

Leipzig, 23. August 2006

Viel Lärm um nichts Forderungen des Mörders substanzlos. Buchverkauf geht weiter

Die fraglichen Ansprüche des Mörders bleiben folgenlos. Das Buch „Einladung zum Mord“ des ehemaligen Kriminalhauptkommissar Bernd Udo Schwenzfeier wird weiterhin verkauft.

Der Leipziger Militzke Verlag veröffentlichte die Aufsehen erregenden Kriminalfälle des Berliners, darunter ist die Tat eines brutalen Mörders, der vor sieben Jahren einen Menschen auf offener Straße erschoss. Noch im Juni dieses Jahres versuchte der verurteilte Täter hieraus Profit zu schlagen, indem sein Anwalt den Verkaufsstop des Buches verlangte. Weder der Militzke Verlag noch der Buchhandel sind aber auf die dreisten Forderungen eingegangen.

In der Vergangenheit häuften sich im Verlagswesen die Forderungen nach Unterlassungserklärungen und Drohungen mit einstweiligen Verfügungen. Der Börsenverein hat reagiert und fordert die betroffenen Verlage und Autoren auf, die Rechtsabteilungen von diesen Fällen zu informieren, um Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

Das Buch:

Bernd Udo Schwenzfeier
Einladung zum Mord
Authentische Kriminalfälle
ISBN 10: 3-86189-751-2
ISBN 13: 978-3-86189-751-4
14,90 €

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christiane Völkel, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Militzke Verlag e.K., Huttenstraße 5, 04249 Leipzig
Tel. 0341 / 4 26 43 20, Fax 0341 / 4 26 43 26,
Mobil 0162 / 422 3870
E-Mail: presse@militzke.de oder unter www.militzke.de